



Prinzessin Benedikte zu Dänemark ist die Schwester der dänischen Königin Margrethe. Da Dänemark dieses Jahr Partnerland auf der IPM ist, hat die Prinzessin am Dienstag ein Grußwort gesprochen und außerdem eine neue Rosenart getauft. In diesem Beitrag haben wir mit ihr über ihre Lieblingsblumen gesprochen. Außerdem stellen wir das Thema "Digitalisierung im Pflanzenbau" vor und reden in dem Stück über die Highlights der Messe.

Leadin

Ihre Königliche Hoheit Prinzessin Benedikte zu Dänemark war heute in Essen. Die jüngere Schwester der dänischen Königin Margrethe II hat am Dienstag ein Grußwort auf der IPM gesprochen. Auf der Weltleitmesse des Gartenbaus ist Dänemark Partnerland. Unser Reporter Bamdad Esmaili war heute bei der Eröffnung dabei und stellt einige Highlights der Messe vor.

Atmo

Ocean of Roses, eine neue Rosenart, getauft von der Königlichen Hoheit Prinzessin Benedikte zu Dänemark. In einem grauweißen Mantel und mit einem schwarzen Hut gekleidet, hat die Prinzessin die IPM eröffnet. Sie habe eine besondere Vorliebe für Blumen.

O-Ton

Schöne Düfte gibt es überall auf der Messe. Ok, vielleicht nicht in der Halle 3. Dort werden eher die landwirtschaftlichen Maschinen ausgestellt. Ein Riesenthema dieses Jahr ist die Digitalisierung im Gartenbau.

O-Ton

Das ist ein Beispiel sagt Frank Lock, Präsident der Interessenvertretung der deutschen Industrie für den Gartenbau INDEGA. Außerdem werden wegen des Fachkräftemangels immer mehr Maschinen statt Menschen eingesetzt, weiß Lock.

O-Ton

1600 Aussteller aus fast 50 Nationen stellen ihre Neuheiten vor. Von Blumen, die im Dunkeln leuchten bis eine Battle-Show für Nachwuchsfloristen ist alles dabei. Und kuriose Kräuter können die Besucher im Naschlabor auch probieren. Zum Beispiel ein Gyros-Kraut.

O-Ton

Schade. Bis Freitag läuft die IPM, allerdings nur für Fachbesucher.

Bamdad Esmaili, Essen...aus Essen, Bamdad Esmaili